

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 25

Rubrik: Lieber Nebi!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

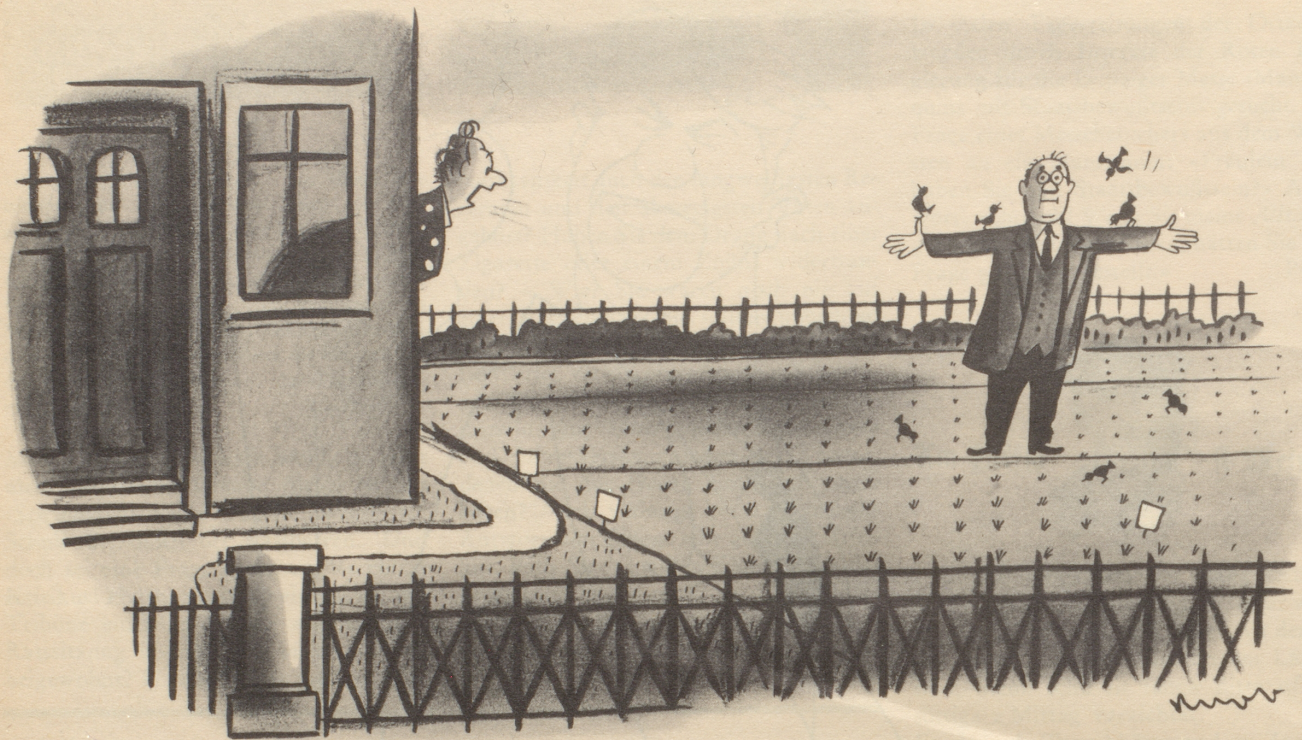
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Nüd emal e Vogelschüüchi chasch richtig schpile. Und so öppis isch im Dramatische Verein!»

Lieber Nebi!

Boshafte Eidgenossen behaupten, daß die Walliser dreimal im Jahr klagen, nämlich im Frühling, wenn der Frost die Versprechungen des Winters zerstört, – im Sommer, wenn die Trockenheit jede Hoffnung raubt, – und im Herbst, wenn sie sich mit der zu reichlich ausgefallenen Ernte nicht mehr zu helfen wissen. bi

Gerechter Ostwind

Der Schweizer Kunstmaler Erni soll gegen jene Journalisten wegen Kreditschädigung klagen, die voreilig behaupteten, er habe auf einem Plakat neben Pestalozzi auch Stalin abgebildet (der sich ja dann nur als Maxim Gorki entpuppte)!

Boris

Plakat im Flughafen von Manila (Philippinen): «Es wird gebeten, rechtzeitig zu küssen, damit keine Verzögerung beim Abflug der Flugzeuge entsteht.»

Der Schweizer und seine SBB

(ohne III. Klasse)

Dritte Klass'? Nicht daß ich wüßte! Solches gibt es bei uns nicht. Wer hier «Dritter» fahren müßte, wäre wohl ein armer Wicht.

Klein ist unser Land an Größe, aber herrlich ist's – und wie! Eine derig arge Blöße gäben sich die Schweizer nie.

Nein, wir Schweizer fahren «Zweite», Kind und Kegel, Frau und Mann, wo man sich in seine Breite auseinanderdehnen kann.

Wenn im Takt die Räder rollen, lockt die Heimat, nah und fern ... Und ein bitzeli geschwollen geben wir es eben gern.

Paul Altheer

Blumenkohl

Unter dem Motto «Basel in Blumen» ist ein Wettbewerb angezettelt worden: die schönsten Fenster und Balkone sollen ausgezeichnet und belohnt werden. Zur Produktion von Redeböden braucht man die Bebbi nicht speziell zu animieren – die schießen ohnehin üppig ins Kraut ..

Kebi

Auflösung

des letzten Kreuzworträtsels

Die Liebe geht durch den Magen!

Waagrecht: 1 Invalide, 2 Die, 3 rer, 4 Oertlein, 5 Anna, 6 Liebe, 7 Beni, 8 DN (ND), 9 rein, 10 Set, 11 geht, 12 herein, 13 en, 14 Reis, 15 Dr, 16 durch, 17 GFM, 18 Aga, 19 Zote, 20 den, 21 Ibis, 22 est, 23 eige, 24 Match, 25 Magen, 26 TG, 27 neun.

Senkrecht: 1 Idol, 2 Bre, 3 Diadem, 4 nie, 5 Lee, 6 her, 7 gesamt, 8 vereinigen, 9 Ganntag, 10 Einer, 11 Df, 12 CG, 13 Lab, 14 herumziehen, 15 Irene, 16 stier, 17 Obi, 18 ne, 19 dein, 20 de, 21 nichtig, 22 ernannt, 23 SH, 24 Eselin.

 **St. Moritz HOTEL ALBANA**
das ganze Jahr offen
Speiserestaurant
gut + preiswert
Jnh: W. Hofmann

Preiswert, gut und rasch
Braustube Hürlimann
Bahnhofplatz Zürich

CityHotel zürich
Erstklass-Hotel im Zentrum
Jedes Zimmer mit Cabinet de toilette, Privat-WC,
Telefon und Radio / Restaurant - Garagen
Fernschreiber Nr. 52437
Löwenstraße 34, nächst Hauptbahnhof, Tel. 27 20 55